





Villa Kunterbunt

TEXT: ANNKATHRIN GRIPP FOTOS: ANDRÉ REUTER



Ganz viel Pippi-Langstrumpf-Romantik steckt in dem Häuschen von Jödis Könnecke-Sehgal in Grödersby. Und das ist auch so gewollt. Schon in Kindertagen erlebte die 41-Jährige Schweden als Sehnsuchtsort à la Astrid Lindgren und das ist bis heute so geblieben.

Wer kennt nicht die fantasiereichen und spannenden Geschichten der schwedischen Autorin Astrid Lindgren über das stärkste Mädchen der Welt? Die Kinderromanfigur Pippi Langstrumpf lebt allein in ihrer eigenen kleinen Villa Kunterbunt. Für Jödis Könnecke-Sehgal wecken diese Geschichten eigene Kindheitssehnsüchte. Von klein auf streift sie als junges Mädchen durch die Wälder Schwedens. Genießt den Duft, die Weite der Landschaft, die Freiheit. Oft macht ihre Familie Urlaub in dem skandinavischen Land. Ihr Vater ist Förster und absolviert seine Ausbildung dort. So begleitet ihn das fröhliche Mädchen mit den Sommersprossen schon sehr früh zur Jagd und zum Angeln. Heute nimmt die 41-Jährige ihre eigenen Kinder mit zum Fischen und lässt Familientraditionen weiterleben. Aber auch der Traum von einem eigenen Pippi-Langstrumpf-Häuschen lässt sie nicht los. So macht sie sich auf die Suche nach einer besonderen Immobilie und findet im beschaulichen Ort Grödersby an der Schlei ein Hausensemble, in das sie sich auf Anhieb verliebt. Es soll ihre Villa Kunterbunt werden.

Skandinavische Leichtigkeit

Das Wohnhaus samt Atelier liegt in ruhiger Ortsrandlage. Verträumt lehnt sich die dreifache Mutter auf der hölzernen Veranda an die Hauswand, lauscht dem fröhlichen Zwitschern der Vögel und dem Rauschen der Blätter in den Bäumen. Sanft plätschert das Wasser in dem großen Weiher auf dem Nachbargrundstück. »Ja«, denkt sie sich, »dies ist der Ort, an dem ich all meine Kindheitserinnerungen aufleben lassen und genießen kann«. Also entschließt sie sich gemeinsam mit ihrem Mann zum



Echt hygge: Ausgesuchte Accessoires und eine helle Einrichtung mit viel Holz schaffen Skandinavien-Feeling. Für eine behagliche Gemütlichkeit sorgt der gusseiserne Ofen nicht nur an kühlen Herbsttagen (re.).





Die vielen Lampenschirme schaffen eine besondere Lichtstimmung, die sich im herbstlich leuchtenden Blumenbouquet spiegelt. Das Sofa lädt mit vielen Kissen zum Kuscheln ein.

Kauf der 40 Jahre alten Gebäude. Bald beginnen umfangreiche Renovierungsarbeiten am Wohnhaus. Von außen bekommen die gut erhaltenen Blockbohlen eine zusätzliche Holzverschalung als Wetterschutz und gleichzeitige Dämmung. Das Konzept für den Innenbereich steht auch schnell fest. Wohnlich natürlich mit viel Holz soll es sein. Aber auch skandinavisch frisch mit Weiß und gezielt gesetzten farbigen Akzenten.

Im Wohn- und Essbereich im Erdgeschoss dominieren daher viele helle Farbtöne. Eine Fußbodenheizung unter den Designplanken aus Vinyl sorgt für eine gleichbleibende behagliche Wärme. Mit seinem grauen Holzdekor erinnert der Boden ein wenig an die Holzböden der alten Villa, die Pippi mit kindlicher Leichtigkeit und Schrubberbürsten an den Füßen geputzt hat. Die beiden Polstersofas im modern in-

terpretierten Chesterfield-Stil laden bei einem guten Buch zu Mußestunden ein. Ton in Ton integrieren sie sich in das neue Möbelarrangement. Farbige Hingucker sind Kissen in kräftigem Türkis, die sowohl die Sofas, die schlicht weiße Essgruppe, als auch die große Fensterbank zieren. Vor den dreiflügeligen Fenstern strahlen die letzten Sonnen- und Lampionblumen der Saison in schönsten Herbstfarben um die Wette. Großzügig wirkt der Wohn- und Essbereich durch viel Weiß, vermittelt aber gleichzeitig auch das Gefühl heimeliger Wohnlichkeit durch die schweren Blockbohlen und hölzernen Fensterrahmen. In einer Zimmerecke steht vor klassisch roten Klinkern ein gusseiserner Ofen und gibt seine wohlige Wärme in den Raum. Gerade wenn es draußen frischer wird, der Winter naht, schätzt Jördis Könnecke-Sehgal genau diese Gemütlichkeit und macht es sich abends auf dem Sofa bequem. Ihr persönliches

»Ich mag alles immer wieder
neu einrichten, gestalten,
anpassen, Nischen schmücken.
Geschmäcker ändern sich.«

Design-Highlight ist die Stehlampe in der Ecke, die mit ihren verschiedenen Schirmen nicht nur ungewöhnlich aussieht, sondern auch ein sanft diffuses Licht wirft. Ideal für kuschelige Stunden.

Natürlich und nachhaltig

Bei der Renovierung haben die dreifache Mutter und ihr Ehemann genau darauf geachtet, natürliche Rohstoffe zu verwenden und möglichst nachhaltig einzurichten. Eine weiß getünchte Holzterrasse führt in das Obergeschoss. Sie geht mit der letzten Stufe in einen warmen Korkfußboden über. Korkfliesen und auch die Vinylplanken aus dem Erdgeschoss hat eine Fachfirma für die Familie verlegt. Den gekonnten Mix aus neuen und alten Möbeln hat die



Klein und gemütlich oder als große Tafel für Freunde und Familie: Der ausziehbare Tisch für sechs Personen ist ebenso schick wie funktional.

Inkl. Top-Matratze, Kopfteil und Sockel (ohne Kopfteil und Sockel € 1.411,-) Matratze inkl. doppelte Federung und Taschenfederkern. Die Matratze ist in verschiedenen Härtegraden erhältlich.



KOLLUX KONTINENTAL-DOPPELBETT

Ferienhaus-/Gästebett Model Kollux 180 cm x 200 cm

Vorher € 3.348,- **JETZT € 2.179,-**



nielaus
handmade design furniture

HANDY SOFA SYSTEM

Zeitloses dänisches Design und Sitzkomfort

Vorher ab € 6.022,- **JETZT € 4.099,-**

Die NASA hat für die Rückenpartie einen speziellen Schaum entwickelt, damit sich der menschliche Rücken mit Druckflüssigkeiten und Einstellungen optimal anpassen kann. Die Idee der NASA-Ingenieure war, den G-Kräften bei Raketenflügen entgegenzuwirken.

BERG Furniture
comfort in design



NASA RELAXSESSEL

Der Relaxstuhl mit dem perfekten Sitzkomfort. Stuhl ohne Fußschemel

Vorher € 3.264,- **JETZT € 2.499,-**



nielaus
handmade design furniture

3 PERSONEN SOFA HANDY XL

Arizona Leder sowie Kufen aus Chrom hergestellt

Vorher € 4.745,- **JETZT € 3.459,-**



naver®
collection

GEÖFFNET AN 7 WOCHENTAGEN

MONTAG – FREITAG 10 – 17.30 • SAMSTAG 10 – 16 • SONNTAG 11 – 16 UHR

FJORDVEJEN 15 • KOLLUND DK - 6340 KRUSÅ • DÄNEMARK • ☎ 0045 - 74 67 87 12 • INFO@KOLLUND.DK

f KOLLUND.DK


100%
Dänisches Design!


KOLLUND
MÖBLER



In der oberen Etage befinden sich die Schlafzimmer. Das Treppenhaus dorthin ist geschmückt mit Bildern zum Thema Pippi Langstrumpf. Die lokale Künstlerin Doris Bedra hat sie extra für Jördis Könnecke-Sehgals angefertigt. Hier verbreiten sie nun eine fröhliche Stimmung.



41-Jährige zusammengestellt. Auch in den oberen Räumen beeinflusst Weiß die Grundwirkung und geht eine Liaison mit sanften Rosetönen ein, welche unter anderem an den Wänden im Schlafzimmer zu finden sind. Weiche Schaffelle auf den Rattan-Sesseln sorgen für eine kuschelige Wärme, wenn es draußen herbstlich kühl wird. Hier spürt man ganz besonders deutlich Jördis Könnecke-Sehgals Vorliebe fürs nordische Hygge-Gefühl und ihre tief verwurzelten Kindheitserinnerungen an die Familienurlaube in Småland.

Die gelernte Reiseverkehrskauffrau genießt auch heute noch jeden Urlaub in Skandinavien gemeinsam mit den drei Kindern und ihrem Mann, den sie während ihrer Ausbildung kennenlernt. Sie reist mit 19 Jahren von Kiel nach Indien, um praktische Erfahrungen zu sammeln, verkürzt die Ausbildung, wandert aus nach Delhi und heiratet dort den Inder Sumeet Sehgal, die Liebe ihres Lebens. Zusammen organisieren sie Studienreisen nach Indien, bekommen zwei Söhne. Die junge Mutter studiert nebenbei in Delhi Marketing und Betriebswirtschaftslehre. Bald stellt sie fest, dass vieles



Die Kojenbetten eines skandinavischen Möbelhauses lassen sich ausziehen. So können auch Tommy und Annika zu Besuch kommen, und das Haus steckt plötzlich voller Leben.

von Deutschland aus leichter zu organisieren wäre. »Indien ist immer busy, der Gegensatz ist jedoch ... alles hat hier seine Zeit.« So entschließt sie sich, heimzukehren. Für sie, die Familie und das gemeinsame Unternehmen verlässt nun der Familienvater Sumeet seine Heimat Indien. Bald folgt das dritte Kind, eine Schwester für die zwei älteren Brüder. Sie liest genauso so leidenschaftlich wie ihre Mutter die Bücher Astrid Lindgrens und liebt die Geschichten über die unerschrockene Pippi Langstrumpf. Da liegt es nahe, dass auf der Veranda des Hauses ein Pferd stehen muss. Es ist zwar nur ein Holzpferd geworden, aber durch den weißen Anstrich mit den schwarz-grauen Punkten ist es ein fast echter Kleiner Onkel. Von hier hat die junge Reiterin auch alles im Blick: Eine Terrasse mit einer gemütlichen Sitzgruppe schließt sich an das Haus. Der Weiher auf dem Nachbargrundstück bietet eine traumhafte Kulisse zu jeder Tages- und Nachtzeit. Auch der Familienhund Bilbo darf sich überall frei bewegen: Die Familie hat das gesamte Grundstück einzäunen lassen. Die Rampe zur Haustür ist aufgearbeitet worden – sie stammt noch vom Vorbesitzer – und macht nun die kleine Villa Kunterbunt zu einem echten Mehrgenerationenhaus.

Eine Villa für alle

Jördis Könnecke-Sehgal hat jedoch immer wieder neue Ideen. So fragt sie eine befreundete Malerin, ob sie mit ein paar Bildern ihrem Haus eine besondere Note verleihen könne. Doris Bedra ist sofort einverstanden und schafft drei Kunstwerke im Stile Pippi Langstrumpfs. Mit fröhlichen 🎨



BOLLmann
und
SCHWEIGER

Gotlandschaffelle • Wolldecken
Naturtextilien • Strickwolle



Unsere Öffnungszeiten im Hofladen:

Di und Do 14⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Sa 11⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

Im Dezember:

Mo bis Fr 14⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Sa 11⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

Bollmann & Schweiger

Weesries 1, 24999 Wees

Tel.: 04631 1366 • Fax: 04631 442442

info@bollmann-schweiger.de • www.bollmann-schweiger.de



Das gemütliche Häuschen ist ein wahres Multitalent: Das Erdgeschoss ist barrierefrei und ermöglicht Menschen mit Handicap einen unbeschwernten Zugang. Sogar das Pferd »Kleiner Onkel« von Tochter Ria findet auf der Veranda Platz.



»Es sollte in einem Urlaub immer schöner sein, als man es zu Hause hat.«

Farben und herrlich kindlich frisch. Sie zieren fortan den Treppenaufgang und schaffen eine Mischung aus Hygge und Unbeschwertheit. »Ich mag alles immer wieder neu einrichten, gestalten, anpassen, Nischen schmücken. Geschmäcker ändern sich.« Mittlerweile hat sie weitere Objekte gekauft, renoviert und jedem einzelnen Haus ihre eigene Note verliehen. Die Villa Kunterbunt vermietet sie nun und freut sich immer wieder auf freundliche Gäste, die auf der Suche nach genau dieser unbeschwernten und nordisch freundlichen Atmosphäre sind. Sowohl in ihrem Haus als auch im direkten Kontakt miteinander. Ihre Gäste begrüßen sie und ihre Tochter Ria gerne persönlich. »Ich koche unheimlich gerne. Also gibt es als Willkommensgruß immer selbst gekochte Marmelade.«

Einst hat Jödis Könnecke-Sehgal eine Rezeptsammlung in der Küche ihrer Villa Kunterbunt begonnen. Die darf nun gerne von jedem Gast fortgeführt werden. »Es sollte in einem Urlaub immer schöner sein, als man es zu Hause hat«, freut sich die herzliche Gastgeberin, die immer schon ihre eigene Chefin sein wollte. Als Reiseverkehrskauffrau ist sie Spezialistin auf diesem Gebiet und weiß, dass sich Ansprüche auch immer wieder ändern. »Meine Gäste entscheiden sich bewusst für die Villa Kunterbunt, weil sie eben anders ist und gerade für mehrere Generationen einen wohnlichen Rückzugsort«

